



15. März 2017

Scania liefert Motoren für Rettungsfahrzeuge auf US-Flughäfen

Rettungs- und Löschfahrzeuge auf Flughäfen in den USA werden mit schadstoffarmen Motoren von Scania ausgestattet.

Scania liefert 24 16-Liter-V8-Motoren für die Flughafenrettungs- und -löschfahrzeuge (ARFF) Striker 6x6 und Striker 4x4 von Oshkosh Airport Products. Die Motoren sind für den Einsatz im Oshkosh Antriebsstrang optimiert und erfüllen die Emissionsvorschriften nach Tier 4 final. Die ARFF-Fahrzeuge werden auf den New Yorker Flughäfen John F. Kennedy International Airport und LaGuardia International Airport sowie Newark International Airport und Teterboro Airport in New Jersey in Betrieb genommen.

Art Schuchert, Sales and Marketing Director für Scania USA, freut sich sehr auf die Zusammenarbeit der zwei Unternehmen, die seiner Meinung nach einen neuen Meilenstein in der Partnerschaft mit Oshkosh einläutet.

„Dies ist ein wichtiges Projekt für Scania. Es wird uns in die Serienproduktion der prestigeträchtigen Striker-Fahrzeuge führen“, so Schuchert.

Oshkosh war klar, warum die Wahl auf Scania fallen musste. Jeff Resch, Vice President und General Manager von Oshkosh Airport Products, erklärt: „Scania ist bekannt für branchenführende Qualität, Leistung und Service. Es liegt daher auf der Hand, Scania Motoren bei allen Striker-Konfigurationen einzusetzen.“

Rikard Mattsson ist Area Manager bei Scania Engines und für die Kooperation mit Oshkosh zuständig. „Wir freuen uns, dass unsere Motoren für die bestmögliche Leistung und Zuverlässigkeit der Oshkosh Fahrzeuge sorgen werden. Unterstützung bietet zudem unser wachsendes Servicenetz in Nordamerika“, betont Mattsson.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Art Schuchert, Sales and Marketing Director, Scania USA, Inc.

Tel. + 1 210 679-3125

E-Mail: art.schuchert@scania.com

Rikard Mattson, Area Manager, Scania Engines

Tel. + 46 8 553 516 92

E-Mail: rikard.mattsson@scania.com



Scania gehört zur Volkswagen Truck & Bus GmbH und zählt zu den weltweit führenden Anbietern von schweren Lastwagen und Bussen für unterschiedlichste Transportanwendungen und zur Personenbeförderung. Scania gehört zudem zu den führenden Herstellern von Industrie- und Schiffsmotoren. Der Anteil an Dienstleistungs- und Finanzierungsangeboten, die dem Kunden kosteneffiziente Transportlösungen und maximale Fahrzeugverfügbarkeit garantieren, steigt stetig. Mit etwa 44.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das Unternehmen weltweit in mehr als 100 Ländern aufgestellt. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden während die Produktion in Europa und Südamerika konzentriert ist. Dabei sind einzelne Komponenten und komplette Fahrzeuge global austauschbar. 2015 betrug der Umsatz 95 Milliarden SEK (10,4 Milliarden Euro), das Ergebnis nach Steuern lag bei 6,7 Milliarden SEK (740 Millionen Euro).

Scania Österreich verzeichnete im Jahr 2015 1.108 neu zugelassene Scania Lkw und damit einen Marktanteil von 16,5 Prozent.